



Antrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VI/2017/02847**
Datum: 17.05.2017
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Bernstiel, Christoph
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	29.03.2017	öffentlich Entscheidung
Ausschuss für Wissenschafts- und Wirtschaftsförderung sowie Beschäftigung	25.04.2017	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Planungsangelegenheiten	16.05.2017	öffentlich Vorberatung
Hauptausschuss	24.05.2017	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	31.05.2017	öffentlich Entscheidung

**Betreff: Antrag des Stadtrates Christoph Bernstiel (CDU/FDP-Fraktion) zur
Errichtung eines innenstadtnahen Parkhauses**

Beschlussvorschlag:

1. ~~Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, inwieweit dem Parkdruck in der südwestlichen Altstadt durch die Errichtung eines Parkhauses an hierfür geeigneter Stelle begegnet werden kann. Die Stadtverwaltung wird beauftragt zu prüfen, inwiefern es zu einer erhöhten Parkbelastung aufgrund der sich verändernden baulichen Situation in der Innenstadt (z.B. Neubau Finanzamt an der Spitze) kommt und in wieweit die Bewältigung einer möglichen Mehrbelastung für Anwohner wie Gäste durch die Instrumente der „Grundsätze der Verkehrsorganisation“ sowie der „Verkehrskonzeption Altstadt“ abgebildet ist. Darüber hinaus wird die Verwaltung beauftragt zu prüfen welche geeigneten Maßnahmen bestehen, dem allgemeinen Parkdruck in der Innenstadt zu begegnen.~~

2. Der Prüfung unterzogen werden soll die Realisierung eines solchen Projektes (inkl. der zu erwartenden Kosten) sowohl durch Dritte als auch in Eigenregie der Stadt Halle (Saale).
3. Das Prüfergebnis nebst Handlungsvorschlag ist den Fachausschüssen bis zum 01. November 2017 zur Beratung vorzulegen.

gez. Christoph Bernstiel
Stadtrat

Begründung:

Die Parkplatz-Situation ist in vielen Teilen der Stadt sehr unbefriedigend. Im Bereich der Innenstadt und insbesondere im Umfeld der „Spitze“ wird der Parkdruck durch externe Faktoren jedoch zusätzlich verstärkt. Durch den Bau des Finanzamtes, die Eröffnung des neuen Hotels und die absehbare Erweiterung des Mitteldeutschen Rundfunks muss zukünftig mit wesentlich mehr Besucher- und Pendlerverkehr als bisher gerechnet werden. Ein innenstadtnahes Parkhaus würde darüber hinaus die Attraktivität der Altstadt als Kultur- und Shoppingziel steigern.